



## **Ministerpräsidentin Hannelore Kraft hat keine Zeit für Tierschützer**

*Streit im NRW-Landtag um Delfine*

(Mynewsdesk) Nachdem die NRW-Piratenpartei einen Landtagsantrag gestellt hat, die Delfinhaltung im Lande zu verbieten, verkündete die mit den Grünen regierende SPD noch vor einer Abstimmung im Plenum, dass sie den Antrag ablehnen wolle. Die SPD begründet ihre Ablehnung u.a. mit der wichtigen Forschung an den Delfinen in Gefangenschaft.

Die Piraten mit ihrer stellv. Fraktionsvorsitzenden Simone Brandt meinen, dass eine artgerechte Haltung in den kleinen Becken nicht möglich sei und favorisieren ein Haltungsverbot und eine Auswilderung der vorhandenen Bestände in menschenbetreute Meeresbuchten. Der tierschutzpolitische Sprecher der NRW-Grünen, Sebastian Abel, ließ bereits im letzten Jahr verlauten: ?Delfinarium in Duisburg nicht artgerecht - Zoo muss Konsequenzen ziehen.?

Delfinarien in Zoos sind seit Jahren umstritten. Von ursprünglich zehn Delfinarien wurden in Deutschland inzwischen acht wieder geschlossen. Nur noch im Duisburger Zoo und im Tiergarten Nürnberg fristen 17 Delfine ihr Dasein in relativ kleinen Betongehägen.

Die Delfinschützer vom WDSF wollten Ministerpräsidentin Hannelore Kraft (SPD) eine Petition und mehrere Hundert Seiten von Ausdrucken mit inzwischen auf mehr als 1000 angewachsenen kritischen Stimmen auf der Facebook-Seite der NRW-SPD übergeben.

Jürgen Ortmüller, Geschäftsführer des WDSF: ?Mir wurde jetzt leider von der Büroleiterin der SPD-NRW-Landesvorsitzenden und NRW-Ministerpräsidentin Hannelore Kraft gestern mitgeteilt, dass Frau Kraft zeitlich nicht in der Lage sei, unsere Petition zum Thema der Beendigung der Delfinhaltung entgegen zu nehmen. Selbst ein Zeitfenster von 3 Minuten für die Übergabe sei nicht vorgesehen, weder im Februar noch im März.?

Nicht nur in der Politik spricht man nach Ansicht des WDSF in solchen Fällen von bewusster Ignoranz. Weder Frau Kraft noch die SPD würden sich mit dieser Entscheidung einen Gefallen tun, heißt es beim WDSF. Am 19. März 2014 ist aufgrund des Antrags der Piratenpartei und der Kontroverse zwischen der SPD und den Grünen eine öffentliche Anhörung im Landtag anberaumt. Das Thema wird also vermutlich weiterhin die Gemüter der Tierschützer und der NRW-Parteien erhitzen.

Facebook SPD-NRW:

<https://www.facebook.com/spdfraktionnrw/posts/657215394327438?comment>

Facebook Hannelore Kraft (s. Kommentare dort unter dem letzten posting vom 20.12.2013)

<https://www.facebook.com/hannelorekraft?fref=ts>

Shortlink zu dieser Pressemitteilung:

<http://shortpr.com/mvw6ct>

Permanentlink zu dieser Pressemitteilung:

<http://www.themenportal.de/politik/ministerpraesidentin-hannelore-kraft-hat-keine-zeit-fuer-tierschuetzer-22393>

## **Pressekontakt**

Wal- und Delfinschutz-Forum (WDSF) - Gemeinnützige UG (haftungsbeschränkt)

Herr Jürgen Ortmüller  
Möllerstr. 19  
58119 Hagen

wds-forum@t-online.de

## **Firmenkontakt**

Wal- und Delfinschutz-Forum (WDSF) - Gemeinnützige UG (haftungsbeschränkt)

Herr Jürgen Ortmüller  
Möllerstr. 19  
58119 Hagen

wdsf.de

wds-forum@t-online.de

Das gemeinnützige Wal- und Delfinschutz-Forum (WDSF) ist eine der weltweit aktivsten Organisationen zum Schutz von Meeressäugtieren mit Vor-Ort-Protestaktionen und juristischen Interventionen gegen katastrophale Haltungen in Delfinarien und Tierquälerei. Das WDSF initiiert wissenschaftliche Expertisen über Delfinhaltung und Delfinarien. Der Verwaltungsaufwand des WDSF ist minimal, da aufgrund des notariellen Vertrags keine Gehälter oder Zuwendungen gezahlt werden. Sämtliche WDSF-Unterstützer sind ehrenamtlich tätig.

[www.wdsf.eu](http://www.wdsf.eu)